

## Abstandsauflagen zum Schutz von Gewässern / Nicht-Zielflächen ausgewählter Präparate für den Anbau von Zuckerrüben 2020

Präparat	Gewässerabstand [m]					Nicht-Zielflächen Abstand <sup>1)</sup> [m]								weitere Auflagen <sup>3)</sup>	
	Auflage <sup>2)</sup>	Standard	variabel je nach Risikokategorie bzw. Düsenteknik			Auflage <sup>2)</sup>	Abdriftminderungskategorie je nach Düsenteknik								
			D / 50%	C / 75%	B / 90%		Anteil an Kleinstrukturen ausreichend ?								
							NEIN	JA	NEIN	JA	NEIN	JA	NEIN	JA	
<b>Beizmittel</b>															
Vibrance SB	keine					keine									
Force 20 CS	keine					keine									
<b>Fungizide</b>															
Amistar Gold	NW605-1/606	5	5	*	*	keine									
Domark 10 EC	keine					keine									
Duett Ultra	NW605/606	5	5	*	*	keine									NW706
Emerald	keine					keine									
Juwel	NW609	5				keine									NW701
Mercury	NW605-1/606	5	5	*	*	keine									
Mercury Pro	NW605-1/606	5	5	*	*	keine									
Ortiva	NW605/606	5	5	*	*	keine									NW705
Rubric	NW605-1/606	5	5	5	*	keine									
Score	NW605/606	10	5	5	*	keine									
Serenade ASO	keine					keine									
Sphere	NW605-1/606	10	5	5	*	keine									
<b>Insektizide</b>															
Bulldock	NW605/606	15	10	5	5	NT103	20	0	20	0	20	0	0	0	
Decis forte	NW607-1				15	NT103	20	0	20	0	20	0	0	0	NG405
Hunter, Kaiso Sorbie	NW605-1/606	20	10	5	5	NT 108	25-20 <sup>#</sup>	20	25-20 <sup>#</sup>	20	5-0 <sup>#</sup>	0	5-0 <sup>#</sup>	0	
Karate Zeon	NW607-1		10	5	5	NT108	25-20 <sup>#</sup>	20	25-20 <sup>#</sup>	20	5-0 <sup>#</sup>	0	5-0 <sup>#</sup>	0	
Lamdex Forte	NW605-1/606	20	10	5	5	NT108	25-20 <sup>#</sup>	20	25-20 <sup>#</sup>	20	5-0 <sup>#</sup>	0	5-0 <sup>#</sup>	0	
Pirimor Granulat	NW609	5				keine									
Teppeki	keine					keine									
<b>Molluskizide</b>															
Clartex blau	keine					keine									NT116
Delicia Schneckenlinsen	keine					keine									NT116
Metarex	keine					keine									NT116
Mollustop	keine					keine									NT116
Patrol MetaPads G2	keine					keine									NT116
Sluxx HP	keine					keine									NT116
<b>Rodentizide</b>															
Ratron Giftlinsen 100 g pro Köderstelle max. 2.5 kg/ha	keine					keine									NW704/NS648/ NT659, 680, NT820-2, 820-3
Ratron Giftlinsen 5 Körner pro Loch max. 2.0 kg/ha	keine					keine									NW704/NS648/NT659, NT664, 802-1, 803-1 NT820-1, 820-2, 820-3

1) Abstände sind nicht erforderlich:

bei angrenzenden landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Flächen, Straßen, Wege, Plätze, oder bei angrenzenden Saumstrukturen (z.B. Feldraine, Hecken, Gehölzinseln), die weniger als 3m breit sind oder bei Anwendungen mit tragbaren Pflanzenschutzgeräten und in Gebieten mit ausreichendem Anteil Kleinstrukturen, Gebietskulisse siehe [www.jki.bund.de](http://www.jki.bund.de)

2) Auflagen-Code siehe: [www.jki.bund.de](http://www.jki.bund.de) oder [www.lfl.bayern.de/Pflanzenschutz](http://www.lfl.bayern.de/Pflanzenschutz)

NW605: Flexibler Abstand je nach Abdriftreduzierungskategorie der Düsenteknik, NW606: Standard Gewässerabstand

NW607: Einsatz nur mit abdriftreduzierender Düsenteknik möglich, NW609: Abstand entfällt bei Einsatz von abdriftreduzierender Düsenteknik eine NW...-1: umfasst zudem ein Anwendungsverbot in oder unmittelbar an Gewässern. NT-Auflagen: Abstände zu angrenzenden Flächen

3) NW701/705/706: Bei einer Hangneigung von über 2% sind bewachsene Schutzstreifen gegenüber angrenzenden Gewässern mit folgender Breite erforderlich: 5m (NW705), 10m (NW701), 20m (NW706); ausgenommen Mulch-/Direktsaat. NW704: Aufgrund der Gefahr der Abschwemmung muss bei der Anwendung zwischen der behandelten Fläche und Oberflächengewässern - ausgenommen nur gelegentlich wasserführender, aber einschließlich periodisch wasserführender - ein Sicherheitsabstand von mindestens 10 m eingehalten werden.

NG405 Keine Anwendung auf drainierten Flächen. NS648 Anwendung nur, wenn die Notwendigkeit einer Bekämpfungsmaßnahme durch Probefänge oder ein anderes geeignetes Prognoseverfahren belegt ist. NT116 Bei der Anwendung muss ein Eintrag des Mittels in angrenzende Flächen vermieden werden (ausgenommen landwirtschaftlich und gärtnerisch genutzte Flächen).

NT659 Nicht offen auslegen/ausbringen. NT664: Der Köder muss unter Verwendung einer handelsüblichen Legeflinte tief und unzugänglich für Vögel in die Nagetiergänge eingebracht werden. Es dürfen keine Köder an der Oberfläche zurückbleiben. NT680: Es sind Köderstationen zu verwenden, die mechanisch stabil, witterungsresistent und manipulationssicher sind.

Sie müssen so in ihrer Form beschaffen sein und aufgestellt werden, dass sie möglichst unzugänglich für Nicht-Zieltiere sind. Die Durchlassgröße der Öffnung für die Bekämpfung von Feld-, Erd- und Rötelmaus darf maximal 6 cm im Durchmesser betragen. Die Köderstationen sind deutlich lesbar mit folgendem Warnhinweis zu beschriften: "Vorsicht Mäusegift", Wirkstoff(e), Giftnotruf und Hinweis "Kinder und Haustiere fernhalten". NT802-1 Vor einer Anwendung in Natura 2000 Gebieten (FFH- und Vogelschutzgebieten) ist

nachweislich sicherzustellen, dass die Erhaltungsziele oder der Schutzzweck maßgeblicher Bestandteile des Gebietes nicht erheblich beeinträchtigt werden. Der Nachweis ist bei Kontrollen vorzulegen. NT803-1 Keine Anwendung auf nachgewiesenen Rastplätzen von Zugvögeln während des Vogelzugs. NT820-1 Keine Anwendung in aktuell nachgewiesenen Vorkommensgebieten des Feldhamsters zwischen 1. März und 31. Oktober. NT820-2 Keine Anwendung in aktuell nachgewiesenen Vorkommensgebieten der Haselmaus in einem Umkreis von 25 m um Bäume, Gehölze oder Hecken zwischen 1. März und 31. Oktober. NT820-3 Keine Anwendung in aktuell nachgewiesenen Vorkommensgebieten der Birkenmaus zwischen 1. März und 31. Oktober.

NT820: Keine Anwendung in Vorkommensgebieten des Feldhamsters sowie der Haselmaus, Birkenmaus und Bayerischen Kleinwühlmaus.

# kein 5m-Abstand zu Hecken auf ehemals landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Flächen; \* landesspezifischen Regelungen zum Gewässerabstand beachten

Die Übersicht wurde nach bestem Wissen erstellt. Für Vollständigkeit und Richtigkeit kann keine Gewähr übernommen werden. Verbindlich ist die Gebrauchsanleitung!

keine Anwendung  
möglich



Bayerische Landesanstalt für  
Landwirtschaft, Institut für  
Pflanzenschutz, © IPS 3c  
Zellner / Wagner Stand: April 2020